

REVIER TEENS

10. JAHRGANG | NR. 1 2026
KOSTENLOS



TITEL: SCHULE + AUSBILDUNG

HIER IM REVIER: HOUSE OF BANKSY

Wir machen mit!

**Am 18. April 2026
für unser Bochum!**



**ZUKUNFT GEMEINSAM
UNTERNEHMEN.**

usb-bochum.de/stadtputz

Jetzt anmelden und
mitmachen!



04	HIER IM REVIER: News, Veranstaltungen, Kultur
08	FESTIVALS UND LIVEMUSIK: Kompakter Guide für den Sommer
10	SCHULE UND AUSBILDUNG: Tipps und Infos
17	BUCHTIPPS
18	KALENDER
19	IMPRESSUM



Junge Ruhrfestspiele in Recklinghausen



House of Banksy in Dortmund



Festivalsommer 2026

Liebe Leser:innen,

2026 hat wieder einer Vielzahl cooler Veranstaltungen in und aus der Metropole Ruhr im Programm. Die Jungen Ruhrfestspiele im Mai in Recklinghausen gehören ebenso zu den Highlights wie die Banksy-Ausstellung in Dortmund (bis 17. Mai) und die Manifesta 16 Ruhr von Juni bis Oktober. Dazu könnt ihr in unserem Festivalplaner eure Sommergigs für dieses Jahr planen. Tipps rund um die Themen Schule und Ausbildung runden die Frühjahrsausgabe des REVIERteens ab. Weitere Tipps, Termine und Aktuelles findet ihr zudem auf unserer Webseite und unseren Social-Media-Kanälen. Schaut gerne vorbei!

Wir wünschen euch einen schönen Sommer!

Eure REVIERteens-Redaktion



Funken sprühen für neue Ideen

Junge Ruhrfestspiele 2026: Bühne frei für andere und eigene Perspektiven

Recklinghausen wird vom 1. Mai bis zum 13. Juni wieder zum Hot-spot für alle, die Lust auf Theater haben, das nicht nach staubigen Schulbüchern klingt. Unter dem diesjährigen Motto „Funken“ wollen die Jungen Ruhrfestspiele genau den Moment sichtbar machen, in dem etwas Neues beginnt: ein Gedanke, eine Idee oder der Mut, selbst aktiv zu werden.

Ein Funke ist klein und kurz – kann aber etwas Größeres entzünden. Genau darum geht es im diesjährigen Programm: Neugier wecken, Fantasie anstoßen und Räume schaffen, in denen junge Menschen ihre eigenen Perspektiven entwickeln können. Gerade in einer Zeit, in der gesellschaftliche Debatten oft laut und zugespitzt geführt werden, versteht sich Theater als Ort für Austausch, Empathie und kreative Experimente.

Theater, Sound und Virtual Reality

Die Stücke der Saison setzen das Motto auf unterschiedliche Weise um. Das Stück „HEROES“ fragt nach modernen Vorbildern und danach, welche Werte wirklich zählen. Im Soundtheater „murmur“ entstehen aus Geräuschen ganze Fantasiewelten. Das Virtual-Reality-Erlebnis „IRGENDWO“ beschäftigt sich mit Einsamkeit und Gemeinschaft, während „JOY“ – in Kooperation mit dem Bildungszentrum des Handels – jungen Erwachsenen eine Bühne für eigene Erfahrungen bietet.

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

Neben den Aufführungen setzen die Jungen Ruhrfestspiele stark auf Beteiligung. In Workshops und Projekten wird gespielt, diskutiert und ausprobiert – etwa bei Nachbereitungsworkshops nach Theaterbesuchen, im Projekt „Superheld:innen privat“ oder im Workshop „Rassismus – nicht mit mir!“.

Wer tiefer einsteigen und sich intensiver ausprobieren möchte, kann im „ShortClub14+“ als Ideengeber:in und Darsteller:in selbst Stücke entwickeln und während der Ruhrfestspiele auf die Bühne bringen. Im Kritiker:innenclub dagegen geht es um Medien und Journalismus: Vorstellungen besuchen, Eindrücke diskutieren und eigene Texte, Podcasts oder Social-Media-Beiträge produzieren. Die Junge Sparte der Ruhrfestspiele lädt damit Jugendliche aus dem Ruhrgebiet ein, selbst Funken zu schlagen – auf der Bühne, im Publikum und in eigenen Projekten. Denn aus kleinen Ideen kann manchmal ein ganzes Feuer entstehen.

Kick-off: Kulturvolksfest am 1. Mai

Bevor es jedoch in die Theatersäle geht, wird draußen gefeiert. Am 1. Mai verwandelt sich der „Grüne Hügel“ rund um das Festspielhaus in eine riesige Festivalzone. Das Kulturvolksfest ist der perfekte Einstieg: Live-Musik, Street-Performance, Food-Trucks und die Chance, einfach mal abzuhängen und Festspielluft zu schnuppern, ohne direkt ein Ticket kaufen zu müssen.

Ausklang auf dem Grünen Hügel

Und auch der Ausklang lädt wieder auf den „Grünen Hügel“: Zum Abschluss der Ruhrfestspiele wird es am 13. Juni erneut ganztägig ein feines und buntes Programm zum Finale der Festspielsaison zu entdecken geben.

Wo: Recklinghausen Ruhrfestspielhaus, Bürgerhaus Süd, Halle König Ludwig

Wann: 1. Mai bis 13. Juni

Tickets: kartenstelle@ruhrfestspiele.de; 02361 - 9218-0

Infos: ruhrfestspiele.de

Jung, isoliert, lost: Chat für Jugendliche in Krisen

Plan International und krisenchat starten gemeinsames Projekt

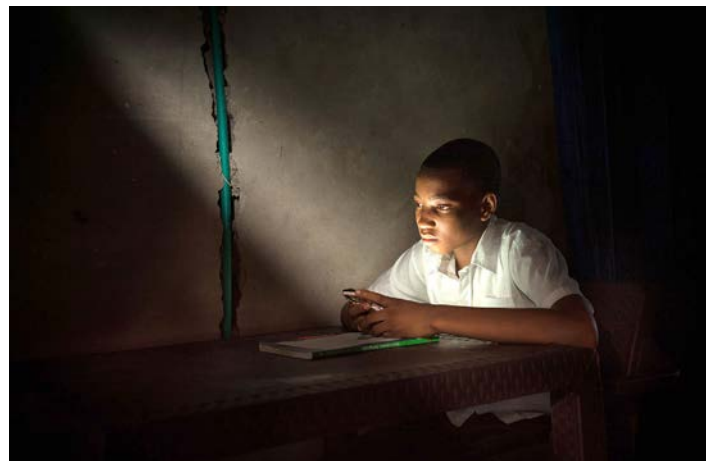
Globale Kriege, der Klimawandel und eine zunehmende Polarisierung der Gesellschaft: An Millionen Jugendlichen in Deutschland gehen die Krisen auf dieser Welt nicht spurlos vorbei. Die sozialen Medien sind ihr zweites Zuhause, doch viele von ihnen fühlen sich auch hier allein: Zukunftsängste, Ohnmachtsgefühle und Selbstzweifel verstärken sich, rund ein Viertel aller Jugendlichen reagiert mit psychischen Verhaltensauffälligkeiten.

Genau hier setzt die Zusammenarbeit von Plan International Deutschland und krisenchat an. Mit dem Projekt „I see you“ wollen die Kinderrechtsorganisation und das gemeinnützige Beratungsunternehmen die mentale Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken – gendersensibel, inklusiv und nah an ihrer Lebenswelt.

Das Angebot richtet sich an junge Menschen bis 25 Jahre und bietet kostenlose, niedrigschwellige Beratung per Chat – jeden Tag und rund um die Uhr. Erreichbar ist der Chat über die sozialen Medien und auch direkt über die Website. Das von Plan International geförderte Projekt wird von krisenchat bis Ende 2027 umgesetzt.



Petra Berner, Vorstandsvorsitzende von Plan International Deutschland: „Kinder und Jugendliche wollen gesehen und gehört werden. Ihr Vertrauen in sich und ihre Zukunft zu stärken, ist uns als Kinderrechtsorganisation ein besonderes Anliegen. Gerade in einer Krise müssen sie dort abgeholt werden, wo es sie am wenigsten Überwindung kostet, Beratung in Anspruch zu nehmen. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit krisenchat, dessen Team genau weiß, wie es Heranwachsende im Netz erreichen und auffangen kann.“



Melanie Eckert, Co-CEO von krisenchat: „Mehr als 65 Prozent der jungen Menschen, die sich an krisenchat wenden, sprechen bei uns zum ersten Mal überhaupt über ihre Probleme, weil sie sonst keine Anlaufstelle haben. In einer Zeit, die von belastenden globalen Entwicklungen und zunehmenden mentalen Krisen geprägt ist, dürfen wir nicht darauf bauen, dass Jugendliche allein den langwierigen Weg in das komplizierte Hilfesystem finden – wir müssen genau dort erreichbar sein, wo sie ihren Alltag verbringen. Mit Plan International haben wir einen starken Partner an der Seite, um unser Angebot noch gezielter gendersensibel und inklusiv auszubauen. ‚I see you‘ ist für uns ein zentrales Versprechen: Wir sehen die Not der Heranwachsenden und bieten ihnen rund um die Uhr einen sicheren Raum, um gehört zu werden.“

Infos: plan.de/krisenchat

MIR MUSIKTHEATER
IM REVIER
GELSENKIRCHEN

PHOENIX EFFECT
Tanzabend von Lali Ayguadé,
Akira Yoshida und Olivia Court Mesa

mir.ruhr/phoenix

ab 30. April 2026

House of Banksy Dortmund

Pop-Up-Ausstellung ist eine Hommage an den Street Art-Superstar

Dortmund ist aktuell der Hotspot für Street Art-Fans: Mit „House of Banksy Dortmund – An Unauthorized Exhibition“ sind noch bis zum 17. Mai im ehemaligen C&A-Gebäude am Ostenthellweg auf rund 2.000 Quadratmetern mehr als 150 Motive des wohl berühmtesten Street Art-Künstlers der Welt zu sehen.

Banksy ist anonym, seine Kunst dafür umso bekannter: Ob gesellschaftskritische Graffiti, provokante Installationen oder ironische Gemälde – seine Werke greifen Themen wie Krieg, Klimakrise, Kapitalismus, Polizeigewalt oder Flucht auf. Viele seiner Originale im öffentlichen Raum existieren heute nicht mehr. Sie wurden entfernt, übermalt oder teuer versteigert. Genau hier setzt die Ausstellung an: Internationale Graffiti-Artists haben zahlreiche Werke detailgetreu rekonstruiert und vor Ort neu umgesetzt. So wird Banksys Botschaft wieder erlebbar – nah dran, intensiv und multimedial inszeniert.

Zu sehen sind Graffiti, Drucke, Skulpturen und Videoinstallationen auf unterschiedlichsten Materialien. Rund 80 Prozent der Motive sind im Original kaum noch zugänglich. Die Ausstellung versteht sich als Hommage – sie ist nicht vom Künstler autorisiert, will aber seine Kunst und vor allem seine Message einem breiten Publikum zugänglich machen.

Kuratiert wird das Projekt von Emre Ezelli und Virginia Jean, die bereits andere Banksy-Schauen betreut haben. Ihr Ziel: Kunst nicht nur zeigen, sondern zum Nachdenken anregen. Denn Banksy gilt als moderner „Robin Hood“ der Kunstszene – unbequem, politisch und immer am Puls der Zeit.



Die Ausstellung läuft bis zum 17. Mai 2026, täglich von 10 bis 19 Uhr. Tickets gibt es online und im Vorverkauf, inklusive Multimedia-Guide fürs Smartphone. Für alle, die sich für Street Art, Gesellschaft und Zeitgeschehen interessieren, dürfte „House of Banksy“ ein absolutes Must-see sein.

Infos: house-of-banksy.de

DIE POP-UP-AUSSTELLUNG ÜBER DEN STREET-ART-SUPERSTAR

HOUSE OF BANKSY
UNAUTHORIZED EXHIBITION
DORTMUND



VERLÄNGERT
BIS 17. MAI '26
OSTENTHELLWEG 18-24
Ehem. C&A | täglich geöffnet

WWW.HOUSE-OF-BANKSY.COM

eventim ARTFUL coro ENTERTAINMENT

Sichtbar werden

Projekt Stadion der Träume – Female* Spaces Gelsenkirchen

Wie können Mädchen und junge Frauen ihre eigenen Räume erobern und sichtbar machen? Genau darum geht es beim Projekt „Stadion der Träume – Female* Spaces Gelsenkirchen“, das vom 17. bis 30. August innerhalb der Manifesta 16 Ruhr stattfindet und für das Teilnehmerinnen gesucht werden.

Gerade in den Städten des Ruhrgebiets sind Themen wie Sicherheit, Zugehörigkeit und gesellschaftliche Teilhabe für viele Mädchen und junge Frauen zentral. Das Projekt schafft deshalb einen Ort, an dem diese Fragen gemeinsam kreativ bearbeitet werden können.

In einer Kirche im Stadtteil Schalke entsteht ein temporärer Female Safer Space*, den die Teilnehmerinnen selbst gestalten. In kreativen Workshops mit Künstlerinnen, Designerinnen und Musikerinnen wird gemeinsam mit Raum, Stimme, Bewegung und Popmusik gearbeitet. Dabei entsteht ein künstlerisches Labor: Installationen, Performances, Sounds und Texte rund um Sichtbarkeit, Selbstbestimmung und Gemeinschaft.

Träger des Projekts ist das Mädchenzentrum Gelsenkirchen e. V. in Kooperation mit der Manifesta 16 Ruhr. Das Projekt ist Teil des Spotlights Programms der Manifesta 16 Ruhr und entsteht gemeinsam mit Schalke hilft!, der sozialen Stiftung des FC Schalke 04.

Mädchen und junge Frauen können Teil der „Start11“ werden – einer Kerngruppe, die das Projekt innerhalb eines Wochenendes intensiv mitentwickelt (Anmeldung bis 15. Mai) oder bei einzelnen Workshops im August mitmachen (Anmeldung bis 15. Juni). Die Ergebnisse werden anschließend öffentlich in einer Ausstellung präsentiert.



Anmeldung: veranstaltungen@maedchenzentrum.com

Tanz, der neu entfacht

Phoenix Effect im Musiktheater im Revier

Was passiert nach einem Ende? Kann aus etwas Zerbrochenem etwas Neues entstehen? Genau um diese Fragen dreht sich der Tanzabend „Phoenix Effect“ im Musiktheater im Revier in Gelsenkirchen. Die Premiere findet am 30. April im Kleinen Haus statt. Der Titel bezieht sich auf den mythologischen Phönix – den Vogel, der verbrennt und aus seiner eigenen Asche wieder aufersteht. In vielen Kulturen steht diese Figur für Wandel, Neuanfang und Transformation. Der Tanzabend übersetzt dieses Bild in Bewegung, Körper und Emotionen auf die Bühne.

Für „Phoenix Effect“ arbeiten zwei international bekannte Choreograf:innen zusammen: Lali Ayguadé und Akira Yoshida. Beide entwickeln eigene Choreografien, die unterschiedliche Tanzstile verbinden. Zusätzlich ist eine preisgekrönte Choreografie der Rotterdam International Duet Choreography Competition Teil des Abends.

Auf der Bühne steht die MiR Dance Company, die mit kraftvollen Bewegungen und starken Bildern zeigt, wie aus Krisen neue Energie entstehen kann. Der Tanzabend ist für Zuschauer:innen ab 12 Jahren geeignet und läuft an mehreren Terminen bis Anfang Juli.



Infos: musiktheater-im-revier.de

Ferienfreizeiten und Ehrenamt:

Jugendwerk der AWO sucht Teilnehmende und Engagierte

Das Bezirksjugendwerk der AWO Westliches Westfalen bietet auch in den kommenden Sommerferien wieder zahlreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 17 Jahren an. Die Freizeiten ermöglichen actionreiche, gemeinschaftliche Ferien fernab vom Alltag und ohne Eltern. Die Ziele reichen von der Ost- und Nordsee über naturnahe Angebote bis hin zu Fahrten nach Italien.

Besonders wichtig ist dem Jugendwerk dabei die Qualität: Die Freizeiten zeichnen sich durch einen hohen pädagogischen Standard, erfahrene Betreuungsteams und einen Betreuungsschlüssel von mindestens 1:6 aus. Damit grenzen sich die Angebote bewusst von vielen kommerziellen Anbietern ab.

„Unsere Freizeiten stehen allen Kindern und Jugendlichen offen und richten sich vor allem an junge Menschen aus unserem Verbandsgebiet – vom Münsterland über das Ruhrgebiet bis ins Sauerland und Siegerland“, erklären Lucas Röder und Angelina Wehberg, Vorsitzende des Bezirksjugendwerks Westliches Westfalen. „Freizeit bedeutet bei uns mehr als Beaufsichtigung: Die Jugendlichen gestalten ihre Zeit aktiv mit, ihre Meinung zählt und Partizipation findet auf Augenhöhe statt.“

Neben Teilnehmenden sucht das Jugendwerk auch regelmäßig ehrenamtlich Engagierte zwischen 16 und 29 Jahren – sowohl für Ferienfreizeiten als auch für weitere Bildungs- und Freizeitangebote im Jahresverlauf. Ob bei der Planung, Betreuung oder Umsetzung von Aktionen: Es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen, Neues zu lernen und Verantwortung zu übernehmen. Eine pädagogische Begleitung und Schulungen gehören selbstverständlich dazu.

Das Jugendwerk ist der eigenständige Kinder- und Jugendverband der AWO. Gemeinsam mit jungen Menschen werden vor Ort Aktionen, Veranstaltungen und Projekte geplant und umgesetzt. Ziel ist es, Räume für Mitbestimmung, Bildung und Freizeit zu schaffen – unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Religion.

Infos: bjw-ww.de oder
direkt beim **Bezirksjugendwerk Westliches Westfalen**:
Telefon: 0231 - 5483450
E-Mail: kontakt@bjw-ww.de

Ferienfreizeiten

MIT DEM JUGENDWERK
DER AWO

Es geht wieder los! In den Sommerferien 2026 bieten wir unsere Freizeiten für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 17 Jahren an. Freut euch auf Sonne, neue Freundschaften und abwechslungsreiches Programm.



Interesse oder noch Fragen?

Ansprechperson:
Marcus Adler
kontakt@bjw-ww.de
Tel.: 0231-5483452



bjw-ww.de/buchungsplattform

Wir freuen uns auf euch!

Festivalsommer im Ruhrgebiet 2026

Von großen Namen bis Umsonst und Draußen



Ruhrpott Rodeo Hünxe

Vom 24. bis 26. Juli wird der Flugplatz Schwarze Heide in Hünxe wieder zum Treffpunkt für Punk- und Rockfans. Seit 2008 hat das Festival dort seine feste Heimat. Mehrere tausend Besucher:innen feiern Jahr für Jahr zum harten Sound nationaler und internationaler Bands.

Für 2026 steht ein umfangreiches Line-up an. Als Headliner sind Feine Sahne Fischfilet, The Dropkick Murphys, Sondaschule und Mehnersmoos angekündigt. Außerdem mit dabei u.a. Swiss und die Andern, Das Lumpenpack, Biohazard, Gutalax, Schmutzki und mehr. Weitere Acts sollen folgen.

Tickets: ab 156,60 Euro
Infos: ruhrpott-rodeo.de

SMAG Sundance Open Air Essen

Am 11. Juli verwandelt sich der Seaside Beach am Essener Baldeysee erneut in das SMAG Sundance Open Air. Mit Alle Farben steht einer der diesjährigen Headliner bereits fest. Ebenfalls angekündigt ist David Puentez.

Weitere Acts sollen das Line-up ergänzen. Neben der Mainstage mit zwei Tanzpodesten versprechen die Veranstalter für 2026 eine neugestaltete Second Stage sowie zusätzliche Highlights auf dem Gelände an.

Für Schüler:innen, Studierende und Auszubildende gibt es neu in diesem Jahr ein vergünstigtes Ticket für 49 Euro. Einlass ist ab 16 Jahren.

Tickets: 59 Euro
Infos: smagsundance.de



Juicy Beats Festival Dortmund

Am 25. Juli kehrt das Juicy Beats Festival zurück in den Dortmunder Westfalenpark – und das mit neuem Konzept. Unter dem Motto „Back to the Beats“ bündelt das Traditionsfestival seine Energie 2026 auf einen einzigen Festivaltag von 12 Uhr bis tief in die Nacht.

Vier Bühnen, acht Floors und rund 20 Acts sollen den Park in ein weitläufiges Club- und Festivalareal verwandeln. Musikalisch bleibt sich Juicy Beats treu: Hip-Hop, Indie-Pop und elektronische Sounds treffen auf tanzbare Sets zwischen Bass, House und 2000er-Hits. Auch die beliebte Silent Disco gehört wieder zum Programm. Erste Acts sind bereits bestätigt, weitere Namen sollen folgen: Ikkimel, Tiefbasskommando, OBS, Filow etc. gehören in diesem Jahr zum Line-up.

Tickets: ab 70 Euro, Next Generation Ticket 61 Euro
Infos: juicybeats.net



Treibhaus Festival Essen

Am 30. Mai findet in der Zeche Carl in Essen-Altenessen die zweite Ausgabe des Treibhaus Festivals statt. Es versteht sich als Plattform für Musik und Popkultur und möchte ein vielfältiges Programm mit nationalen und internationalen Künstler:innen auf die Bühne bringen.

Neben der Musik legt das Festival Wert auf einen sozial und ökologisch nachhaltigen Ansatz. Ziel ist es, möglichst vielen Menschen den Zugang zu Live-Musik zu ermöglichen. Deshalb gibt es neben dem regulären Ticket auch ein Soli-Ticket, bei dem Besucher:innen selbst entscheiden können, welchen Preis sie zahlen möchten oder ob sie das Festival zusätzlich unterstützen.

Künstler:innen sind noch nicht bekannt (Stand März 2026).

Tickets: ab 37 Euro
Infos: treibhaus-festival.de

Bochum Total

Vom 2. bis 5. Juli wird die Bochumer Innenstadt wieder zur großen Open-Air-Bühne. Bei Bochum Total verwandeln sich mehrere Plätze rund um das Bermuda3Eck für vier Tage in ein Festivalgelände mit Live-Musik, Straßenatmosphäre und einem vielfältigen Rahmenprogramm.

Auf mehreren Bühnen treten nationale sowie internationale Acts aus unterschiedlichsten Genres auf – von Rock und Pop über Indie bis hin zu Hip-Hop. Neben bekannten Künstler:innen bietet das Festival traditionell auch Nachwuchsbands eine Plattform.

Noch sind alle Bands geheim. Erfahrungsgemäß wird im Mai die erste Bandwelle angekündigt.

Tickets: Umsonst & Draußen
Infos: bochumtotal.de

Weitere Festivals im Ruhrgebiet und Umgebung

MAI

EselRock Festival Wesel

15. – 16. Mai 2026 | Umsonst & Draußen

ROCK HARD Festival Gelsenkirchen

22. – 24. Mai 2026 | Tickets ab 147,67 Euro

PollerWiesen Festival Dortmund

24. Mai 2026 | Tickets ab 54 Euro

Slam Dunk Festival Oberhausen

29. Mai 2026 | Tickets ab 74,50 Euro

Treibhaus Festival Essen

30. Mai 2026 | Tickets ab 37 Euro

JUNI

Rage Against Racism

05. – 06. Juni 2026 | Umsonst & Draußen

Docklands Festival Münster

06. Juni 2026 | Tickets ab 63 Euro

Heaven & Hill Festival Neukirchen-Vluyn

06. Juni 2026 | Tickets ab 60 Euro

Vainstream Münster

26. – 27. Juni 2026 | Tickets ab 125 Euro

Hype Festival Köln

27. Juni 2026 | Tickets ab 69 Euro

Sunset Beach Festival Haltern am See

27. Juni 2026 | Tickets ab 59,90 Euro

Jeck im Sunnesching Haltern am See

28. Juni 2026 | Tickets ab 49,90 Euro

JULI

Summerjam Köln

03. – 05. Juli 2026 | Tickets ab 155 Euro

Ruhr in Love Oberhausen

04. Juli 2026 | Tickets ab 45 Euro

Libella Festival Bochum

11. Juli 2026 | Tickets ab 27,99 Euro

CAMPUS GARTEN & FESTIVAL Bonn

07. – 11. Juli 2026 | Umsonst & Draußen

DONG OPEN AIR Neukirchen-Vluyn

16. – 18. Juli 2026 | Tickets ab 169,99 Euro

Parookaville Weeze

17. – 19. Juli 2026 | Tickets ab 109 Euro

AUGUST

Green Juice Festival Bonn

31. Juli – 01. August 2026 | Tickets ab 109 Euro

San Hejmo Weeze

14. – 15. August 2026 | Tickets ab 109 Euro

Bautz Festival Lüdenscheid

28. – 29. August 2026 | Tickets ab 74,50 Euro

Ruhr Reggae Summer Mülheim a. d. Ruhr

28. – 30. August 2026 | Tickets ab 129 Euro

Waltroper Parkfest

28. – 30. August 2026 | Tickets ab 32,50 Euro

Sonnenbrand Festival Leverkusen

29. August 2026 | Tickets ab 19,99 Euro

Und was kommt jetzt?

Tipps und Infos, wie es nach dem Schulabschluss weitergehen kann

Nach der Schule beginnt ein neuer Abschnitt im Leben
– voller Möglichkeiten, aber auch voller Fragen.

Für viele Jugendliche ist die Zeit nach dem Abschluss eine spannende, aber auch unsichere Phase. Welche Wege gibt es überhaupt? Wie findet man heraus, was wirklich zu einem passt? Und muss man sich schon sofort auf die „eine“ richtige Entscheidung festlegen?

Der Schulabschluss rückt näher – und damit auch eine der wichtigsten Fragen: Wie geht es danach weiter? Während man jahrelang einen klaren Stundenplan hatte und wusste, was als Nächstes kommt, stehen plötzlich viele verschiedene Möglichkeiten offen. Ausbildung, Studium, ein Freiwilliges Soziales Jahr, ein Auslandsaufenthalt oder vielleicht erst einmal ein Praktikum – die Wege nach der Schule sind vielfältiger denn je.

Diese Vielfalt ist spannend, kann aber auch verunsichern. Vielleicht fragst du dich auch: Welcher Beruf passt zu mir? Möchte ich lieber praktisch arbeiten oder weiter lernen? Was sind meine Stärken und Interessen? Gleichzeitig spielen auch Erwartungen von Familie, Freund:innen oder der Gesellschaft eine Rolle.

Wichtig ist, jetzt zu wissen: Jeder Mensch hat unterschiedliche Talente, Ziele und auch Vorstellungen vom eigenen Leben. Manche wissen schon früh genau, was sie machen möchten. Die meisten Menschen benötigen allerdings Zeit, um verschiedene Möglichkeiten auszuprobieren. Sich gezielt und umfassend zu informieren, wird die Gefahr, enttäuscht zu werden, senken, und gleichzeitig den eigenen Horizont über die vielfältigen Berufsmöglichkeiten erweitern.

Auf folgenden Seiten gibt es umfangreiche Infos:
arbeitsagentur.de
hochschulkompass.de
meinpraktikum.de
afs.de

NICHT WEITERSAGEN: SCHON GEIL HIER.

- + Generalistische Pflege
- + Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- + Pflegefachassistenz
- + Fort- und Weiterbildung

#Allesfürdichdrin



Niklas Schwebe,
Auszubildender Pflege



Carolinschule plant den Start eines Berufskollegs

Berufliches Gymnasium für Gesundheit und Soziales

Der Träger der Carolinschule Bochum erweitert sein Bildungsangebot und plant zum August 2026 den Start eines Beruflichen Gymnasiums für Gesundheit und Soziales. Mit dem neuen Bildungsgang reagiert die Schule gezielt auf den steigenden Bedarf an qualifiziertem Nachwuchs im Gesundheits- und Sozialwesen.

Das Berufliche Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife und verbindet diese mit praxisnahen, berufsbezogenen Inhalten. Schülerinnen und Schüler erwerben fundierte fachliche Kenntnisse, die eine optimale Grundlage sowohl für ein späteres Studium als auch für den direkten Einstieg in vielfältige Berufsfelder im Gesundheits- und Sozialbereich bilden.

Der Unterricht findet in modernen, gut ausgestatteten Klassenräumen auf dem Campus der Carolinschule statt. Kleine Lerngruppen mit maximal 20 Schülerinnen und Schülern ermöglichen eine persönliche Lernatmosphäre, individuelle Förderung und eine enge pädagogische Begleitung. Anmeldungen für den neuen Bildungsgang sind derzeit noch möglich.

Seit 15 Jahren begleitet die Carolinschule Schülerinnen und Schüler erfolgreich von der Primarstufe bis zum Abitur. Mit der Einführung des Berufskollegs wird dieses bewährte Bildungskonzept nun konsequent erweitert und gezielt um einen zukunftsrelevanten Schwerpunkt ergänzt.

Für die Gründerin und Geschäftsführerin der Carolinschule, Dr. Caroline von Bormann-Altmeier, ist der neue Bildungsgang mehr als eine strukturelle Erweiterung – er ist eine persönliche Herzens-

angelegenheit: Als langjährig erfolgreich praktizierende Ärztin verbindet sie medizinische Fachkompetenz mit pädagogischer Erfahrung und setzt sich aktiv für eine perspektivreiche und qualitätsvolle Ausbildung im Gesundheits- und Sozialwesen ein.

„Wir möchten junge Menschen nicht nur zum Abitur führen, sondern sie zugleich fachlich und persönlich auf die Aufgaben und Anforderungen im Gesundheits- und Sozialwesen vorbereiten“, erklärt Dr. Caroline von Bormann-Altmeier, „als Ärztin sehe ich täglich, wie wichtig eine fundierte, praxisnahe Ausbildung ist und wie groß der Bedarf an engagierten, gut ausgebildeten Fachkräften ist.“

Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie Eltern können sich für weitere Informationen zum Berufskolleg und zur Anmeldung an das Sekretariat der Carolinschule wenden:

Telefon: 0234 - 38877200

E-Mail: bk@carolinschule.de



Infos: carolinschule.de

Berufskolleg Gesundheit & Soziales



CAROLINENSCHULE BOCHUM

Berufskolleg

Berufliches Gymnasium für Gesundheit und Soziales

Allgemeine Hochschulreife
(AHR/Abitur)

mit dem Schwerpunkt

Gesundheit



+ berufliche Fachkenntnisse im
medizinischen Bereich

Carolinschule Bochum - Springorumallee 1-3 - 44795 Bochum
Tel.: +49(0)234-38877200



Schwerpunkt: Gesundheit

Dieser Bildungsgang führt zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Klassen 11-13) und vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Gesundheitsbereich.

Welche Voraussetzungen musst Du mitbringen?

- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (FOR mit Qualifikation)
- Schulischer Teil der Fachhochschulreife

Welche Fächer erwarten Dich?

- **Berufsbezogener Bereich**
Gesundheit (1. Leistungskurs)
Biologie (2. Leistungskurs)
Biochemie
Psychologie
Mathematik
Englisch
Zweite Fremdsprache (Italienisch)
- **Berufsübergreifender Bereich**
Deutsch
Gesellschaftslehre mit Geschichte
Religionslehre
Sport
- **Differenzierungsbereich**
Gesundheitsökonomie, Gesundheitsförderung

Gibt es ein Praktikum?
Ja, in der Klasse 11 in einem Umfang von 2 Wochen.

Deine Zukunft - bei uns in guten Händen!

Anmeldung

Bei Interesse an unserem Berufskolleg,
sind wir erreichbar unter:

Tel.: +49 (0)234 38877200 (Sekretariat)
E-Mail: bk@carolinschule.de

Carolinschule Bochum

in freier Trägerschaft der Schul- und
Bildungswerkstatt gGmbH
Springorumallee 1-3
44795 Bochum
www.carolinschule.de/Berufskolleg/



QR scannen &
direkt bewerben





Ein Beruf mit Herz, Zukunft und Vielfalt

Stadt Bochum wirbt für den Einstieg in eine „gute Erziehung“



Kinder beim Wachsen begleiten, ihre Neugier fördern und ihnen einen guten Start ins Leben ermöglichen – genau das macht den Beruf der/des Erzieher:in aus. In Bochum wird deshalb gezielt darauf gesetzt, mehr Menschen für diesen wichtigen Beruf zu gewinnen. Mit dem Projekt „Gute Erziehung: Nachwuchskräfte gewinnen, Profis halten“, einer Kernaktivität der Bochum Strategie, soll der Erzieher:innenberuf sichtbarer, zugänglicher und attraktiver gemacht werden. „Wir möchten zeigen, wie erfüllend, sinnstiftend und lebendig die Arbeit mit Kindern in Kitas ist – und wie viel Freude sie bringen kann“, erklärt Oliver Neumann, Koordinator und Berater des Projekts.

Warum gute Erziehung so wichtig ist

In Kindertagesstätten lernen Kinder nicht nur Zahlen, Farben oder Buchstaben. Sie entwickeln auch soziale Fähigkeiten, entdecken ihre Kreativität und lernen, mit anderen zu kommunizieren. Gerade vor dem Schuleintritt machen Kinder enorme Entwicklungsschritte – deshalb braucht es gut ausgebildete Fachkräfte, die sie dabei begleiten. Gleichzeitig wächst der Bedarf an pädagogischen Fachkräften. Neue Anforderungen in der frühkindlichen Bildung, größere Betreuungsangebote und gesellschaftliche Veränderungen führen dazu, dass Städte und Träger dringend Nachwuchs suchen.

Viele Wege führen in den Beruf

Wer Erzieher:in werden möchte, hat unterschiedliche Möglichkeiten: über eine klassische Ausbildung, eine praxisintegrierte Ausbildung mit Vergütung oder als Quereinsteiger:innen aus einem anderen Berufsfeld. Interessierte können sich in Bochum persönlich beraten lassen und Unterstützung dabei bekommen, den passenden Ausbildungsweg zu finden.

Mit Oliver Neumann gibt es eine zentrale Ansprechperson für alle, die sich für den Beruf interessieren – ob Schüler:innen, Quereinsteiger:innen oder Studienabbrecher:innen. Er kennt den „Qualifizierungsdschungel“ und hilft, den passenden Weg zu finden: persönlich, unkompliziert und mit echtem Herzblut für die Sache.

Kontakt: info@guteerziehung-bochum.de

Infos: bochum.de/gute-erziehung

BOCHUM

Deine Beratung:

Gute Erziehung

Ausbildung mit Herz.

Ein Projekt der **BOCHUM STRATEGIE**

Weitere Infos unter bochum.de/gute-erziehung

Blick hinter die Kulissen

YouTuberin Katharina Xenia beim USB

Für eine Folge ihres YouTube-Formats „Beyond Limits“ hat die Content Creatorin Katharina Xenia einen Tag lang bei der USB Bochum GmbH mitgearbeitet.

Die in Bochum aufgewachsene Influencerin probiert in ihrer YouTube-Reihe jeweils 24 Stunden lang Berufe oder Tätigkeiten aus, in denen sie zuvor keine Erfahrung hatte. Ziel des Formats ist es, unterschiedliche Arbeitswelten kennenzulernen und für ihre Zuschauer:innen erlebbar zu machen. In bisherigen Folgen hat sie unter anderem als Bauarbeiterin, Kanalreinigerin oder auch als Schauspielerin gearbeitet und dabei den Arbeitsalltag aus nächster Nähe begleitet.

Für eine neue Episode ging es nun früh am Morgen mit einem Team des Umweltservice Bochum auf Tour. Ausgerüstet mit Warnkleidung und begleitet von der Kamera half sie beim Einsammeln der Tonnen, erlebte den Arbeitsrhythmus auf dem Fahrzeug und bekam einen Eindruck davon, wie viel körperliche Arbeit, Teamarbeit und Organisation hinter der täglichen Entsorgung in einer Großstadt steckt.



Infos: usb-bochum.de

So gelingt der Einstieg in die Berufswelt

Mit wirbildenaus.ruhr Praktika und Ausbildungsplätze finden

Du hast dein letztes Schuljahr vor der Brust, aber noch keine Idee, wohin die berufliche Reise gehen soll? Vielleicht ist dein Berufswunsch auch schon konkreter, und du möchtest ausprobieren, ob das tatsächlich dein Ding ist! Oder die Berufspraktika in der Schule stehen an, und dir fehlt noch ein passender Praktikumsplatz?

Wirbildenaus.ruhr unterstützt dich dabei, deinen Wunschberuf zu entdecken oder deine Talente ganz praktisch in einem Betrieb auszuprobieren. Hier findest du Infos zu Berufsfelderkundung, Praktika und Ausbildungen.

„wirbildenaus.ruhr“ ist eine Initiative des Ausbildungskonsens Mittleres Ruhrgebiet. Sie wird mit Mitteln des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Doch auch wenn dein Weg nach der Schule noch nicht ganz klar ist oder es mit einem Ausbildungsplatz bisher nicht geklappt hat, gibt es weitere Unterstützungsmöglichkeiten für dich:

Landesprogramm „Ausbildungswege NRW“

Du bist im Ausbildungsjahr 2025/2026 leer ausgegangen? Du bist bei der Agentur für Arbeit arbeitsplatzsuchend gemeldet oder in einem Bildungsgang an einem Berufskolleg eingeschrieben, der keinen abgeschlossenen Ausbildungsberuf zum Ziel hat? Dann nutze die speziellen Coaching-Angebote des Landesprogramms „Ausbildungswege NRW“, um deinen Ausbildungsplatz zu finden.

Teilzeitberufsausbildung (TEP)

Du hast nur eingeschränkte zeitliche Kapazitäten, eine Berufsausbildung zu absolvieren? Nutze die Möglichkeit einer Teilzeitberufsausbildung. Bei TEP „Teilzeitberufsausbildung – Einstieg begleiten – Perspektiven eröffnen“ unterstützen dich regionale Bildungsträger bis zu 12 Monate bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz, einen Betreuungsplatz zu finden und bei allen weiteren wichtigen Fragen rund um das Thema Ausbildung.

EINE INITIATIVE DES AUSBILDUNGSKONSENS MITTLERES RUHRGEBIET

WIRBILDENAUS.RUHR



SCAN + CHECK



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**DIE REGIONALAGENTUREN
IN NORDRHEIN-WESTFALEN**
Mittleres Ruhrgebiet



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



So klappt es mit der Ausbildung

Interview mit Ida und Max über ihren Start bei der Sparkasse Bochum



Die Sparkasse Bochum sucht Auszubildende zur/zum Bankkauffrau/-mann. Max und Ida sind mit der Ausbildung gerade fertig geworden und erzählen, was ihr euch unter dem Beruf vorstellen könnt und was ihr vorbereitend für die Ausbildung wissen solltet.

Was gefällt euch besonders gut an eurem Beruf?

Ida: Mir gefällt der Kundenkontakt, und dass man für jedes Kundenanliegen eine individuelle Lösung findet. Der Beruf ist vielseitig. Den ganzen Tag alleine im Büro zu sitzen, wäre nichts für mich.

Max: Das kann ich bestätigen. Hinzu kommt die Zusammenarbeit im Team. Auf meine Kolleginnen und Kollegen kann ich mich immer verlassen. Außerdem gibt es viele Weiterbildungsmöglichkeiten und tolle Teamevents.

Was sollte man vor der Ausbildung bereits wissen?

Ida: Du brauchst kein fachliches Vorwissen – alles wird in der Ausbildung erklärt.

Max: Genau, man muss sich vorab kein Bankwissen aneignen. Wichtig ist, dass du Lust hast, mit Menschen und im Team zu arbeiten.

Wie habt ihr euch beworben?

Max: Ich war nach dem Abitur zum Beratungsgespräch in der Geschäftsstelle. Meine Beraterin hatte mir empfohlen, mich bei der Sparkasse Bochum zu bewerben. Das geht ganz einfach mit Anschreiben und Lebenslauf über die Website. Anschließend bekommt man einen Online-Test zugeschickt, den man in Ruhe zu Hause machen kann.

Ida: Bevor man sich bewirbt, kann man zum Beispiel mit den Kolleginnen und Kollegen der Sparkasse Bochum auf einer Berufsinformationsmesse Kontakt aufnehmen. Im lockeren Gespräch erfährst du, wie die Bewerbung läuft. Natürlich kannst du auch eine Mail schreiben oder einfach anrufen.

Wie läuft das Vorstellungsgespräch ab?

Max: Zunächst kommt die Einladung ins Assessment-Center. Dort gibt es ein paar Aufgaben. Unter anderem bekommst du die Möglichkeit, dich vorzustellen, und du simulierst eine Alltagssituation. Zwischendurch bekommst du Feedback, das du gleich in der nächsten Aufgabe nutzen kannst. Besonders angenehm ist, dass du sofort am selben Tag erfährst, ob du die Stelle bekommst.

Wie bereitet man sich auf das Vorstellungsgespräch vor?

Ida: Im Voraus habe ich online ein paar Daten und Fakten über die Sparkasse nachgelesen. Damit war ich schon wirklich gut vorbereitet. Angezogen hatte ich schicke Kleidung – einen Blazer und eine Bluse. Die Herren kamen in Hemd und Sakko.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Ida: Schon vor Ausbildungsstart gab es mehrere Treffen mit allen Auszubildenden. So konnten wir uns vorher kennenlernen. Die Einführungswoche ist ein echtes Highlight. Wir bekamen alle Grundlagen erklärt, besuchten die Berufsschule und lernten uns weiter kennen.

Max: Im weiteren Ausbildungsverlauf ist zweimal pro Woche Berufsschule. An einem Tag geht es anschließend in die Geschäftsstelle – an dem anderen waren wir nachmittags zum Lernen freigestellt. An den restlichen Tagen ist man in einer unserer 45 Geschäftsstellen und rotiert zweimal durch andere Geschäftsstellen. Dabei habe ich andere Kunden und Teams kennengelernt und konnte mich super vernetzen. Zusätzlich wurden wir während der Ausbildung die ganze Zeit durch zahlreiche Trainings unterstützt.

Was habt ihr für euch privat aus der Ausbildung gelernt?

Max: Ich habe mich während der Ausbildung persönlich weiterentwickelt. Ein weiterer Pluspunkt: Wir haben viel über Steuern gelernt – das hilft bei der eigenen Steuererklärung.

Ida: Man wird nicht ins kalte Wasser geworfen, sondern gut an die Themen herangeführt. Dabei kannst du deine Kolleginnen und Kollegen immer alles fragen – zu viele oder doofe Fragen gibt es nicht.

Infos: sparkasse-bochum.de/karriere

Praktikum bei der Sparkasse Bochum: Ein Blick in die Bankenwelt

Wer Lust auf Kundenkontakt hat und sich fragt, wie die Welt der Finanzen wirklich aussieht, für den könnte ein Praktikum bei der Sparkasse Bochum genau das Richtige sein. Hier erfährt man, warum das „Arbeitsluft schnuppern“ mehr ist als nur Akten sortieren.

Im klassischen Schülerbetriebspraktikum, das meist zwei bis vier Wochen dauert, lernen Jugendliche den Arbeitsalltag in einer Geschäftsstelle kennen. Sie bekommen Einblicke in Kundenberatung, Kontoführung und weitere Aufgaben von Bankkauffleuten.

Studierende absolvieren das meist dreimonatige Praktikum in einer Geschäftsstelle oder in einer Fachabteilung und können dort ihr theoretisches Wissen aus dem Studium praktisch anwenden und mehr über Themen wie Marketing, Organisation oder Finanzberatung erfahren. Wer seine Ferien oder die Zeit nach dem Abschluss nutzen möchte, um seinen Lebenslauf zu pushen, kann auch ein freiwilliges Praktikum machen.

Ansprechpartner ist Fynn Westhues, Telefon: 0234 - 611-12024
E-Mail: fynn.westhues@sparkasse-bochum.de



Mach deine Freunde happy. Mit Wero.

**Sende Geld einfach
und schnell.**

Jetzt in der App Sparkasse nutzen.

weRO

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Bochum**

Neue Jugendberufsagentur in Castrop-Rauxel

Vereinfachter Zugang zu vereinten Angeboten – unkomplizierte Unterstützung

Was sich in Gladbeck, Recklinghausen, Herten und zuletzt Marl bereits etabliert hat, dient nun auch als Blaupause für Castrop-Rauxel: Arbeitsagentur, Jobcenter und Jugendhilfe treten in der nunmehr fünften Stadt im Kreis Recklinghausen unter dem gemeinsamen Label „Jugendberufsagentur“ auf und bündeln für die junge Zielgruppe ihre Kompetenzen und Angebote an einer gemeinsamen Schnittstelle.

Jugendliche und Eltern erhalten unkompliziert und behördenübergreifend Unterstützung rund um Schule, Beruf und Alltagsleben. Junge Menschen unter 25 Jahren werden beim Übergang von der Schule in den Beruf begleitet, erhalten Beratung zu Ausbildung, Studium und Arbeit sowie Hilfen bei persönlichen Problemen.

Für Bürgermeister Rajko Kravanja ein gleichermaßen notwendiger wie logischer Schritt: „Gerade in Zeiten, in denen die allgemeine Verunsicherung unter jungen Menschen besonders groß zu sein scheint und insbesondere die Entscheidungskompetenz für die Zeit nach der Schule spürbar abgenommen hat, ist es wichtig, junge Menschen an vielen Punkten und mit vereinten Kräften zu erreichen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen.“

Und gerade dies sei in den bestehenden Strukturen oftmals schwierig gewesen, ergänzt Arbeitsagenturchef Frank Benölken: „Wir alle wissen, dass die deutsche Behördenlandschaft für Ratsuchende mitunter nur schwer zu durchblicken ist und in der Fol-

ge viele Menschen den Weg zu Ämtern vermeiden, obwohl sie Unterstützung benötigen. Dies darf jedoch bei Jugendlichen keinesfalls dazu führen, wichtige Fragen rund um Schule, Beruf oder Alltagsorgen nicht zu stellen und damit allein zu bleiben. Denn wer sich heute abgehängt fühlt, den gewinnen wir nur schwer – wenn überhaupt – zurück. Und das ist nicht nur für die Betroffenen tragisch, sondern langfristig auch für den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.“

Daher ist es den Kooperationspartnern wichtig, ihre Dienstleistungen untereinander gut zu kennen, um Ratsuchenden schnell und niedrigschwellig weiterhelfen zu können. Nicole Heier, Leiterin des Jobcenters Kreis Recklinghausen, beschreibt das neue Vorgehen: „Wir nehmen ab sofort Jugendlichen und ihren Eltern die Suche nach dem richtigen Ansprechpartner für ihre Fragen ab. Egal, an wen von uns sie sich wenden – ihnen wird direkt geholfen und wir klären anschließend intern untereinander die Zuständigkeiten. So wird niemand mehr von A nach B geschickt und Lösungen können gemeinsam schnell, zielgerichtet und angenehm gefunden werden. Es ist uns sehr wichtig, den Jugendlichen zuzuhören, ihre Fragen und Sorgen ernst zu nehmen und sie für unsere Angebote zu motivieren.“

Daneben will die Jugendberufsagentur künftig verstärkt da auftreten, wo Jugendliche sich aufhalten, und mit ansprechenden Angeboten Lust auf die eigene Zukunftsplanung machen.

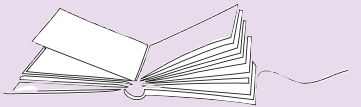
BOCK AUF EINE BÄRENSTARKE PERSPEKTIVE? STARTE DEINE KARRIERE MIT EINER AUSBILDUNG BEI DER STADTWERKE-GRUPPE!

www.stadtwerke-gelsenkirchen.de/ausbildung

STADTWERKE GELSENKIRCHEN

LIES MAL WIEDER!

Buchtipps der Redaktion



Ohne Handy voll am Arsch

Ab 12 Jahren

Was ist denn das für eine Schnapsidee: Die Hälfte der Klasse soll für zwei Wochen ihre Handys abgeben?! Johanna ist fest davon überzeugt: Der neue Referendar spinnt! Wie sollte sie so lange ohne Snapchat, TikTok, Instagram, WhatsApp und ihre anderen Lieblings-Apps auskommen? Auch ihre Freunde Amelie und Aaron sind nicht wirklich von der Sache begeistert, selbst wenn die sozialen Netzwerke für sie weniger wichtig sind.

Aber schließlich lässt sich die 9a zu diesem Abenteuer überreden. Noch ahnt keiner, dass Schüler und Lehrer durch dieses Experiment auf eine harte Probe gestellt werden...

Ein Jugendroman über Handysucht, Medienkonsum und Klassenchats. Speziell für leseschwache Jugendliche konzipiert, überzeugt die leichte Lektüre aus der K.L.A.R.-Reihe durch kurze Kapitel, eine klare Alltagssprache und spannende Themen aus der Lebenswelt der Jugendlichen.

Florian Buschendorff | Verlag an der Ruhr | ISBN: 978-3-522-30683-6 | 8 Euro



Elektrizität und Himmelsfische

Ab 14 Jahren

Die 14-jährige Marzia erzählt, wie sich von jetzt auf gleich ihr Leben komplett und für immer veränderte. Ein plötzlicher Raketenbeschuss zwingt Marzias Familie zum sofortigen Verlassen der Stadt. Nur mit dem Notwendigsten setzen sie sich in Opas Wagen und fahren Richtung Grenze. Auf dieser Flucht erleben sie Gewalt, Not, Willkür und Demütigung und geraten in absurde, surreale Situationen, bis sie schließlich ein Motel an einer Grenze erreichen. Dort übergibt Marzia ihre Tagebuchaufzeichnungen einem Schriftsteller mit der Bitte, er möge sie erst lesen, wenn sie sich nach Ablauf einer Woche nicht bei ihm gemeldet habe. Marzia meldet sich nicht, und Bulbenko beginnt zu lesen ...

Andrej Bulbenko ist das Pseudonym eines etablierten ukrainischen, russisch schreibenden Autors. Marta Kajdanowskaja ist das Pseudonym einer Schülerin. Beide verbindet eine Fluchterfahrung und das Entsetzen über den Krieg in der Ukraine.

Andrej Bulbenko; Marta Kajdanowskaja | dtv | ISBN: 978-3-423-64119-7 | 18 Euro



Mädchenmeute

Ab 13 Jahren

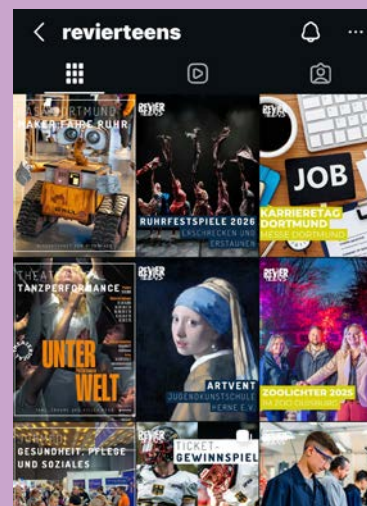
Nur widerwillig fährt die 15-jährige, schüchterne Charlotte Nowak mit anderen Mädchen ins Sommerferiencamp. Als sich das Camp als ziemlich heruntergekommenes Ferienlager entpuppt, Gepäck verschwindet und die merkwürdige Gruppenleiterin ausrastet, flüchten die Mädchen. Sie stehlen ein Hundefängerauto samt vierbeiniger Insassen und machen sich auf ins Erzgebirge. Dort erleben sie in ihrer neuen Freiheit ein großes Waldabenteuer, mit Campen, Pilze-, Beeren- und Kräutersammeln. Zwischendurch „containern“ sie in der nahegelegenen Stadt, werden zu einem Medienereignis und stoßen auf eine brisante DDR-Hinterlassenschaft. Als dann auch noch die erste große Liebe auftaucht, muss Charly das, was sie gerade an Mut entdeckt hat, unter Beweis stellen. „Mädchenmeute“ ist ein humorvoller und zugleich nachdenklicher Coming-of-Age-Roman über Mut, Selbstfindung und die Kraft von Freundschaft.

Kirsten Fuchs | Rowohlt Verlag | ISBN: 978-3-499-01668-4 | 14 Euro

REVIERTEENS



Zweimal jährlich: im April und September



Besucht uns auf Instagram

revierteens



VERANSTALTUNGSKALENDER (ohne Gewähr)

April

Variété et cetera: HEARTBEATS!: junge, dynamische und musikalische Show, 6.3.-7.6., Do. und Fr. um 20 Uhr, Sa. um 16 und 20 Uhr, So. Brunch und 19 Uhr oder Satt & Lustig, Variété et cetera, Herner Str. 299, Bochum, Infos unter variete-et-cetera.de

Zollverein: Rollschuhbahn – 28.3.-12.4., täglich ab 10 Uhr, am 3.4. geschlossen, Tagesticket 6 €, erm. 4 €, Inklusionsticket 3 €, Rollschuhverleih pro Paar 5 € zzgl. Pfand, Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de/rollschuhbahn

VHS Dortmund: Tiffany Glas trifft Comic Schrift - kostenloses Kreativprojekt für junge Erwachsene von 17 bis 25 J., von März bis September, Einstieg auch noch im April möglich, die meisten Termine freitags ab 16 Uhr, kostenfrei, VHS Dortmund, Kampstr. 47, Dortmund, Infos bei Anette Göke unter agoeko@stadtdo.de

Musiktheater im Revier: Stattwerkstadt - Workshop: Die Stadt ist unsere Bühne ab 14 J., am 2. und 9.4. von 18-20 Uhr, kostenfrei, MiR.LAB, Am Rundhöfchen 6, Gelsenkirchen, Infos unter musiktheater-im-revier.de

Zollverein: SkateJam Rollerdisco - Abtanzen auf der Zollverein-Rollschuhbahn, am 2., 4., 5., 10. und 11.4. von 20-24 Uhr, 9 € / erm. 8 € / Inklusionsticket 3 €, Rollschuhverleih pro Paar 5 € zzgl. Pfand, Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de/rollschuhbahn und Tickets unter skatejam.net/tickets

Zollverein: SkateJam Workshops - JamSkating für alle ab 12 J., am 2., 4., 5., 10. und 11.4. von 18-19:30 Uhr, 7 € / erm. 6 €, UNESCO-Welterbe Zollverein, Gelsenkirchener Str. 181, Essen, Infos und Tickets unter [rollschuhbahn@zollverein.de](mailto://rollschuhbahn@zollverein.de)

Musiktheater im Revier: Monty Python's Not the Messiah - komisches Oratorium nach „Das Leben des Brian“ ab 14 J., am 5.4. um 18 Uhr, ab 16 € / erm. 8 €, Großes Haus, Kennedyplatz, Gelsenkirchen, Infos unter musiktheater-im-revier.de

Schlosstheater Moers: 20. Juli. Ein Zeitstück - Premiere des Jungen Ensembles für alle ab 13 J., Premiere am 10.4. um 19:30 Uhr, weitere Termine am 13., 14. und 17.4. jeweils um 19:30 Uhr, Eintritt 10 € / erm. 5 €, Studio, Kastell 6, Moers, Infos und Tickets unter schloss-theater-moers.de

Musiktheater im Revier: Ghost me, if you can - musikalisches Chat-Theater ab 14 J., am 11.4. um 19 Uhr, ab 16 € / erm. 8 €, Kleines Haus, Kennedyplatz, Gelsenkirchen, Infos unter musiktheater-im-revier.de

Vocatium: Fachmesse für Ausbildung und Studium GE - Forum für Berufswahl und Bildungswege, am 21.4. und 22.4. von 8:30-14:45 Uhr, Eintritt frei, Wissenschaftspark Gelsenkirchen, Munscheidstr. 14, Gelsenkirchen, Infos unter vocatium.de

WERK*STADT Witten: Die neue Sketchcorner - Workshop für coole Kunstwerke. Der Kurs beginnt am 15. April und findet immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr statt. 14 Termine. Ausgenommen sind die Ferien. Maximal 10 Teilnehmer:innen. Alter: 12 - 21 Jahre. Infos: werk-stadt.com.

Familienforum Ruhr: Reden statt Rätseln: Cannabis verstehen - Infoabend für Eltern und Pädagog:innen, am 21.4. von 19-20:30 Uhr, gebührenfrei, Anmeldung erforderlich, inehtzeit – Prävention und Beratung, Katharinastr. 5-7, Bochum, Infos und Anmeldung unter 0234-5092804 oder familienforum-ruhr.de

Familienforum Ruhr: Kiffen, Dampfen, Abhängen - Workshop zu Wirkung und Risiken von Cannabis für Jugendliche von 15-18 J., am 22.4. von 17-18:30 Uhr, gebührenfrei, Anmeldung erforderlich, inehtzeit – Prävention und Beratung, Katharinastr. 5-7, Bochum, Infos und Anmeldung unter 0234-5092804 oder familienforum-ruhr.de

Ökologiestation UMWELTZENTRUM WESTFALEN: Secondhand Textil Markt - nachhaltige Mode, Vintage, Accessoires und Beauty-Produkte, Eintritt frei, am 25.4. von 14-18 Uhr, Ökologiestation, Dr. Detlef-Timpe-Weg 1, Bergkamen, Infos unter umweltzentrum-westfalen.de

Kölner Philharmonie: Samy Deluxe Mikis Takeover! Ensemble - Kosten ab 19 €, Konzert, Bischofsgartenstr. 1, Köln, am 30.4. um 20 Uhr, Infos unter koelner-philharmonie.de

Zollverein: Kunstkaue - Kreativwerkstatt von Zollverein - Das Quartier, für Jugendliche ab 13 J., freitags (außer in den NRW-Ferien) von 18-20 Uhr, Halle 10, Fritz-Schupp-Allee 14, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de/quartier

Rosa Strippe e.V.: freiRAUM - offener Treff für junge LSBT*! bis 27 J., freitags von 18-22 Uhr, Kortumstr. 143, Bochum, Infos unter rosastrippe.de

Zollverein: Jugendjam - Parkourtraining für Jugendliche von 14-19 J., freitags von 18:45-20:15 Uhr, Parkour-Anlage neben der Mischanlage, Kokereiallee 71, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Zollverein: Soccer-Golf im Zollverein Park - Sa., So. und an NRW-Feiertagen von 11-17 Uhr, in den NRW-Ferien täglich von 11-17 Uhr, kostenfrei, Infopunkt Parkplatz A2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de

Zollverein: Parkour - FLINTA*-Training - für FLINTA*-Personen ab 16 J., dienstags von 18-20 Uhr, Parkour-Anlage, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

WERK*STADT Witten: Contemporary Jugendliche – zu deiner Lieblingsmusik neue und coole Tanzmoves lernen, 20.4. - 13.7. (12 Termine) 18:15 - 19:30 Uhr, Teilnahmegebühr: 35 €, Anmeldung: [jugendkultur@werk-stadt.com](mailto://jugendkultur@werk-stadt.com), Infos: werk-stadt.com.

WERK*STADT Witten: Aufstand der Jugend - Filmvorführung. Künstlerische Auseinandersetzung mit dem Generationenkonflikt. 28.4. um 17 Uhr im Saal, Mannesmannstraße 6, Infos und Tickets (3 €) unter werk-stadt.com. Um Anmeldung wird gebeten.

MAI

WERK*STADT Witten: 16UP - Clubparty, 15 Mai ab 21 Uhr, Alter: 16 - 21 Jahre, Jugendcafé Treff, Mannesmannstraße 6, Infos: werk-stadt.com.

Musiktheater im Revier: Ghost me, if you can - musikalisches Chat-Theater ab 14 J., am 2.5. um 19 Uhr, Kleines Haus, Kennedyplatz, Gelsenkirchen, Infos unter musiktheater-im-revier.de

Ruhrfestspiele / Bürgerhaus Süd: JOY - partizipatives Schauspielprojekt ab 14 J., am 7.5. um 19 Uhr und am 8.5. um 11 Uhr, Dauer ca. 60 Min., ohne Pause, Bürgerhaus Süd, Körnerplatz 2, Recklinghausen, Infos unter ruhrfestspiele.de

Fidena / Schauspielhaus Bochum: Die Welt ist ein Würstelstand - musikalisches Puppenspiel ab 12 J., am 15.5. von 19:30-21 Uhr, Tickets ab 8 €, Kammerspiele im Schauspielhaus Bochum, Königsallee 15, Bochum, Infos unter fidena.de

Fidena / Theaterrevier Bochum: Transport: Departure - Theaterstück über den Klimawandel ab 15 J., am 14.5. von 12-12:40 Uhr und 16:30-17:10 Uhr sowie am 15.5. von 13-13:40 Uhr, Tickets ab 9 €, Theaterrevier, Prinz-Regent-Str. 50, Bochum, Infos unter fidena.de

Fidena / Schlosspark Bochum: Im Glanz der Kohlekäfer - Kunstexpedition im Freien ab 13 J., am 16.5. von 14-15 Uhr und 17-18 Uhr, kostenfrei, Start am Gebäude der Fidena, Hattinger Str. 467, Bochum, Infos unter fidena.de

Fidena / Theaterrevier Bochum: Zea Mays - Theaterstück über die Lebensgeschichte des Mais ab 14 J., am 16.5. von 18-19:10 Uhr und am 17.5. von 17:30-18:40 Uhr, Tickets ab 9 €, Theaterrevier, Prinz-Regent-Str. 50, Bochum, Infos unter fidena.de

Fidena / Rotunde Bochum: Figurentheater meets Zines - kreativer Workshop für Jugendliche und Erwachsene, am 16.5. von 11-14 Uhr, kostenfrei, Rotunde, Am Kortländer 3, Bochum, Infos unter fidena.de

Musiktheater im Revier: Monty Python's Not the Messiah - komisches Oratorium nach „Das Leben des Brian“ ab 14 J., am 19.5. um 19:30 Uhr, ab 16 € / erm. 8 €, Großes Haus, Kennedyplatz, Gelsenkirchen, Infos unter musiktheater-im-revier.de

LWL-Freilichtmuseum Hagen: Oldtimertreffen - über 300 historische Fahrzeuge, im Museumseintritt enthalten, am 24.5. von 11-17 Uhr, Mäckingerbach, Hagen, Infos unter lwl-freilichtmuseum-hagen.de

Grugapark: Fledermäuse - öffentliche Führung mit Olav Möllemann, Kosten 4 € Kinder / 6 € Erwachsene, am 23.5. um 21:30 Uhr, Infocenter, Virchowstr. 167a, Essen, Infos unter grugapark.de

Vocatium: Fachmesse für Ausbildung und Studium GE - Forum für Berufswahl und Ausbildungswege, am 27. und 28.5. von 8:30-14:45 Uhr, Eintritt frei, Landschaftspark Duisburg-Nord, Emscherstr. 71, Duisburg, Infos unter vocatium.de

Zollverein: Designmarkt „Handverlesen“ - Designmarkt mit handgemachten Produkten, Eintritt frei, am 30.5. von 12-18 Uhr, Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter handverlesen-auf-zollverein.de

Rosa Strippe e.V.: freiRAUM - offener Treff für junge LSBT*! bis 27 J., freitags von 18-22 Uhr, Kortumstr. 143, Bochum, Infos unter rosastrippe.de

Zollverein: Jugendjam - Parkourtraining für Jugendliche von 14-19 J., freitags von 18:45-20:15 Uhr, Parkour-Anlage neben der Mischanlage, Kokereiallee 71, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

VfL Bochum 1848

NICHT DIE WELT. ABER UNSERE.

TRIKOT 2025/26

BOCHUM. EINE ANDERE LIGA.

Zollverein: Ballwechsel unterm Doppelbock - Tischtennis zur freien Nutzung, täglich von 11-17 Uhr, kostenfrei, Infopunkt Parkplatz A2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de

Zollverein: Parkour - FLINTA*-Training - für FLINTA*-Personen ab 16 J., dienstags von 18-20 Uhr, Parkour-Anlage, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Dortmunder U: Offene Blende - Analogfotografie ab 16 J., am 14.5. von 18-21 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: Animation: Frame by Frame - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 16-18 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: Musikproduktion: Electronic Adventure - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: GameLab - Gaming ab 16 J., freitags (nur außerhalb der Schulferien) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

JUNI

Bochum Marketing/VfL Bochum 1848: Führung durch das Vonovia Ruhrstadion - Blick hinter die Kulissen des Schmuckkästchens an der Castroper Straße, am 8.6. um 17:30 Uhr, Dauer 75 Min., 15 €, Vonovia Ruhrstadion, Castroper Str. 145, Bochum, Infos und Tickets unter bit.ly/Ruhrstadion

Vocatum: Fachmesse für Ausbildung und Studium - Forum für Berufswahl und Ausbildungswege, am 10. und 11.6. von 8:30-14:45 Uhr, Kongresszentrum Dortmund, Rheinlanddamm 200, Dortmund, Infos unter vocatum.de

Vocatum: Fachmesse für Ausbildung und Studium - Forum für Berufswahl und Ausbildungswege, am 15. und 16.6. von 8:30-14:45 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle, Hohenzollernstr. 15, Mönchengladbach, Infos unter vocatum.de

Musiktheater im Revier: Ghost me, if you can - musikalisches Chat-Theater ab 14 J., am 11.6. um 10 Uhr, am 24.6. um 10 Uhr und am 25.6. um 19:30 Uhr, ab 16 € / erm. 8 €, Kleines Haus, Kennedyplatz, Gelsenkirchen, Infos unter musiktheater-im-revier.de

Jugendbildungsmesse Dortmund: Messe für Schule, Reisen, Lernen und Leben weltweit, am 13.6. von 10-16 Uhr, Eintritt frei, Leibniz-Gymnasium, Kreuzstr. 163, Dortmund, Infos unter jugendbildungsmesse.de

Schlosstheater Moers: Penguin's Days 2026 - Festival für Kinder- und Jugendtheater mit Familientag X MOVE! am 21.6., 15.-29.6.2026, Tickets 10 € / erm. 5 €, Schloss und Schlossvorplatz, Kastell 9, Moers, Infos unter schloss-theater-moers.de/junges-stm/penguins-days

Rosa Strippe e.V.: freiRAUM - offener Treff für junge LSBT* bis 27 J., freitags von 18-22 Uhr, Kortumstr. 143, Bochum, Infos unter rosastrippe.de

Zollverein: Kunstkaue - Kreativwerkstatt von Zollverein - Das Quartier, für Jugendliche ab 13 J., freitags (außer in den NRW-Ferien) von 18-20 Uhr, Halle 10, Fritz-Schupp-Allee 14, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de/quartier

Zollverein: Jugendjam - Parkourtraining für Jugendliche von 14-19 J., freitags von 18:45-20:15 Uhr, Parkour-Anlage neben der Mischanlage, Kokereiallee 71, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Zollverein: Soccer-Golf im Zollverein Park - Sa., So. und an NRW-Feiertagen von 11-17 Uhr, in den NRW-Ferien täglich von 11-17 Uhr, kostenfrei, Infopunkt Parkplatz A2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de

Zollverein: Parkour - FLINTA*-Training - für FLINTA*-Personen ab 16 J., dienstags von 18-20 Uhr, Parkour-Anlage, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Dortmunder U: Animation: Frame by Frame - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 16-18 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: Musikproduktion: Electronic Adventure - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: GameLab - Gaming ab 16 J., freitags (nur außerhalb der Schulferien) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

JULI

Rosa Strippe e.V.: Senlima - offener Treff für LSBT* mit Flucht- oder Migrationserfahrung, dienstags von 17-20 Uhr, Kortumstr. 143, Bochum, Infos unter rosastrippe.de

Zollverein: Parkour - Mobility Training - Parkour-Training für Anfänger*innen und Fortgeschrittene ab 12 J., dienstags von 17-18 Uhr, Parkour-Anlage, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Zollverein: Kunstkaue - Kreativwerkstatt von Zollverein - Das Quartier, für Jugendliche ab 13 J., freitags (außer in den NRW-Ferien) von 18-20 Uhr, Halle 10, Fritz-Schupp-Allee 14, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de/quartier

Zollverein: Jugendjam - Parkourtraining für Jugendliche von 14-19 J., freitags von 18:45-20:15 Uhr, Parkour-Anlage neben der Mischanlage, Arendahls Wiese 176, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Zollverein: Parkour - FLINTA*-Training - für FLINTA*-Personen ab 16 J., dienstags von 18-20 Uhr, Parkour-Anlage, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Stadt Witten: Wittener Markt der Ausbildung - Ausbildungsmesse mit rund 50 Unternehmen und Institutionen, am 3.7. von 12-16 Uhr, Eintritt frei, DEW KarriereWerkstatt, Herbeder Str. 39, Witten, Infos unter wittener-markt.de

Dortmunder U: Animation: Frame by Frame - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 16-18 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: Musikproduktion: Electronic Adventure - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: GameLab - Gaming ab 16 J., freitags (nur außerhalb der Schulferien) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

AUGUST

Zeltfestival Ruhr: Deine Cousine - Live 2026, am 21.8. um 20 Uhr, Stadtwerkezelt, Kemnader See, Bochum, Infos und Tickets unter zeltfestival-ruhr.de

Zeltfestival Ruhr: Giant Rooks - Live 2026, am 22.8. um 20 Uhr, Sparkassenzelt, Kemnader See, Bochum, Infos und Tickets unter zeltfestival-ruhr.de

Zeltfestival Ruhr: Tom Odell - Live 2026, am 26.8. um 20.30 Uhr, Sparkassenzelt, Kemnader See, Bochum, Infos und Tickets unter zeltfestival-ruhr.de

Zeltfestival Ruhr: Zah1de - Live 2026, am 30.8. um 18 Uhr, Sparkassenzelt, Kemnader See, Bochum, Infos und Tickets unter zeltfestival-ruhr.de

Rosa Strippe e.V.: freiRAUM - offener Treff für junge LSBT*I* bis 27 J., freitags von 18-22 Uhr, Kortumstr. 143, Bochum, Infos unter rosastrippe.de

Zollverein: Parkour - Mobility Training - Parkour-Training für Anfänger*innen und Fortgeschrittene ab 12 J., dienstags von 17-18 Uhr, Parkour-Anlage, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Zollverein: Jugendjam - Parkourtraining für Jugendliche von 14-19 J., freitags von 18:45-20:15 Uhr, Parkour-Anlage neben der Mischanlage, Arendahls Wiese 176, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Zollverein: Ballwechsel unterm Doppelbock - Tischtennis zur freien Nutzung, täglich von 11-17 Uhr, kostenfrei, Infopunkt Parkplatz A2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter zollverein.de

Zollverein: Parkour - FLINTA*-Training - für FLINTA*-Personen ab 16 J., dienstags von 18-20 Uhr, Parkour-Anlage, UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen, Infos unter jugendwerk-essen.de

Dortmunder U: Animation: Frame by Frame - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 16-18 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: Musikproduktion: Electronic Adventure - donnerstags (Schulferien ausgenommen) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

Dortmunder U: GameLab - Gaming ab 16 J., freitags (nur außerhalb der Schulferien) von 17-19 Uhr, uzwei, Ebene 2 im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse 1, Dortmund, Infos unter dortmunder-u.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
REVIERkind Verlags GmbH
Geschäftsführerin: Nicola Wirtz
Claudius-Höfe 6, 44789 Bochum
Fon: 0234 - 7920300
Fax: 0234 - 7922558
E-Mail: info@revierkind.de
Internet: revierkind.de
Facebook: [facebook.com/Revierteens](https://www.facebook.com/Revierteens)
Instagram: [@revierkind_magazin](https://www.instagram.com/revierkind_magazin)

Redaktion:
Julia Schröder, E-Mail: schroeder@revierkind.de

Mitarbeiter:innen Redaktion:
Andrea Schröder
Vanessa Wobb (Festivals)

Termine:
Julia Schröder
E-Mail: redaktion@revierkind.de

Anzeigenleitung: Nicola Wirtz: Wirtz@revierkind.de

Anzeigenberatung und Kundenbetreuung:
Andrea Schröder: aschroeder@revierkind.de
Heike von Radzibor: Radzibor@revierkind.de
Katharina Cinar: cinar@revierkind.de
Julia Schröder: schroeder@revierkind.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 (2026)

Beilagen: 20.000 VIVAWEST

Grafik & Layout: Conny Langaso/Andrea Schröder

Bildnachweise: Titelbild: © Pixel-Shot - shutterstock.com; S. 3: © Karulina Maruszak, @ Emre Ezelli, @ JulianHukePhotography; S. 4: © Karulina Maruszak; S. 5: @ Sinitta Leunen auf unsplash, Chris_de_Bode_für_Plan_International; S. 6: © Emre Ezelli, @ Manifesta 14 Preshtina; S. 7: @ MiR / Dance Company; S. 8: @ Fleischer, @ JulianHukePhotography, @ Janis Hinz; S. 11: Carolinenschule; S. 12: @ Stadt Bochum, @ USB Bochum GmbH; S. 14: © Sparkasse Bochum; S. 17: Verlag an der Ruhr, dtv-Verlag, Rowohlt-Verlag

Druck: Schürmann + Klages, 44894 Bochum

Erscheinungsweise: halbjährlich

Verteilung: Ruhrgebiet, u.a. Stadtgebiet Bochum, Bottrop, Castrop-Rauxel, Dortmund, Essen, Gelsenkirchen, Hattingen, Herne, Oberhausen, Recklinghausen, Waltrop, Witten

Vertrieb: Eigenvertrieb, Schürmann + Klages

Rechte:
Alle Angaben sind ohne Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Artikel und Leserbriefe entsprechen nicht unbedingt der Redaktionsmeinung. Fotos, Zeichnungen etc. sind jederzeit herzlich willkommen. Für eingesandte Manuskripte, Vorlagen, Illustrationen kann leider keine Haftung übernommen werden. Eine Veröffentlichungsgarantie kann nicht gegeben werden. Alle Fotos, Beiträge und vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Nicht in allen Fällen war es uns möglich, den Rechtsinhaber der Texte und Abbildungen ausfindig zu machen. Berechnigte Ansprüche werden im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten. Veranstaltungskalender: Die Aufnahme von Angeboten und Veranstaltungshinweisen ist kostenlos, allerdings besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck und keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Terminangaben reichen Sie bitte bis zum 10. des Vormonats in schriftlicher Form ein (E-Mail, Fax oder Post).

AUSBILDUNG

bei uns im Revier 

zur / zum

Pflegefachkraft oder
Pflegefachassistent/in



www.sbo-bochum.de

IM TEAM DES
BOCHUMER
MARKTFÜHRERS

Jetzt online bewerben
oder direkt anrufen:
02327 6983 - 210

